

Pressemitteilung 4/2017

28. April 2017

Ausgabe 1/2017 der „Beiträge zur Hochschulforschung“ befasst sich mit Governance von Forschungsorganisationen

Die neueste Ausgabe der „Beiträge zur Hochschulforschung“ befasst sich mit institutionenübergreifenden Fragestellungen der Governance, der Leistungsmessung und der Führung von Forschungsorganisationen.

Manfred Prenzel stellt die Frage, welche legitimen Erwartungen sich an die empirische Wissenschafts- und Hochschulforschung richten. Er plädiert für eine stärkere Zusammenarbeit der beiden Forschungsfelder, eine Verzahnung von Langzeitstudien, eine Steigerung der methodischen Qualität sowie die Entwicklung einer langfristigen Forschungsagenda.

Matthias Kleiner widmet sich dem Prinzip der Selbstorganisation der Wissenschaften, nach dem Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler ihre Angelegenheiten selbst regeln, und veranschaulicht dieses Selbstverwaltungsprinzip am Beispiel der Leibniz-Forschungsverbünde und der Leibniz-WissenschaftsCampi.

Margit Osterloh nimmt das bisherige System der Qualitätsbewertung in der Wissenschaft kritisch unter die Lupe und legt dar, dass eine Bewertung von Leistungen durch den Markt im Sinne des New Public Management in der Wissenschaft nicht gelingen könne.

Uwe Schimank befasst sich mit der Frage, wie Universitätsleitungen die unterschiedlichen Interessen von Professoren und Ministerien vermitteln können. Als verbindendes Element sieht er die Kommunikationsstrategie des „Double Talk“.

Weitere Artikel befassen sich mit dem Führungshandeln von Universitätsleitungen, dem Rollen- und Führungsverständnis von Personen auf der unteren Ebene des Hochschulmanagements, dem Fächerrating an hessischen Hochschulen und der Bedeutung unterschiedlicher Fachkulturen für das Qualitätsmanagement von Hochschulen.

Alle Artikel beruhen auf Vorträgen, die im Rahmen eines Symposiums des IHF und der Forschergruppe FAcES der Technischen Universität München zum Thema

Das Bayerische Staatsinstitut für Hochschulforschung und Hochschulplanung führt Forschungsarbeiten auf hochschulpolitisch aktuellen Feldern durch und stellt dem Bayerischen Wissenschaftsministerium, dem Bayerischen Landtag und den Hochschulen zuverlässige Planungs- und Entscheidungsgrundlagen zur Verfügung.

80538 MÜNCHEN, Prinzregentenstraße 24
Telefon (089) 21 234-405
Telefax (089) 21 234-450

Leiterin: Prof. Dr. Isabell M. Welpé
E-Mail: sekretariat@ihf.bayern.de
Internet: www.ihf.bayern.de

Bei Abdruck wird ein Belegexemplar erbeten.

„Governance, Performance and Leadership of Research and Public Organizations“ gehalten wurden.

Die Ausgabe 1/2017 kann über die Homepage <http://www.bzh.bayern.de/> als pdf-Datei heruntergeladen oder in gedruckter Form per E-Mail bestellt werden (sekretariat@ihf.bayern.de).